Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte

Band: 54 (1974-1975)

Heft: 8: Raumplanung Schweiz 1974 : Fragen, Perspektiven, Konsequenzen

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mitarbeiter dieses Heftes

Dr. iur. Nicolas J. Bär, Banquier, 8001 Zürich, Bahnhofstrasse 36 Dr. phil. Alfred Cattani, 8132 Egg, Brunnenwiesstrasse 3 Dr. rer. pol. Hans Flückiger, 3011 Bern, Bahnhofplatz 10 PD Dr. phil. Paul Good, 9000 St. Gallen, Melonenstrasse 4 Fürsprecher Thomas C. Guggenheim, 3003 Bern, Weltpoststrasse 4 Prof. Dr. iur. Martin Lendi, 8700 Küsnacht, Seestrasse 187 Dr. iur. Thomas Pfisterer, 5000 Aarau, Weltistrasse 11 Dr. phil. Elsbeth Pulver-Spring, 3012 Bern, Neufeldstrasse 19 Prof. Dr. iur. Leo Schürmann, 4600 Olten, Baslerstrasse 57 Gerhard B. Sidler, 8045 Zürich, Bachtobelstrasse 92 Oberstdivisionär Dr. iur. Hans Trautweiler, 5000 Aarau, Ahornweg 14 Pavlos Tzermias, 8700 Küsnacht, Schiedhaldenstrasse 60a

Hans Flückiger, geboren 1939, besuchte die Schulen in Solothurn und absolvierte in Bern ein volkswirtschaftliches Studium, das er mit der Promotion zum Dr. rer. pol. abschloss. Anschliessend an eine zweijährige Tätigkeit am volkswirtschaftlichen Institut der Universität Bern verfasste er im Auftrag des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes ein «Gesamtwirtschaftliches Entwicklungskonzept für das Berggebiet». Nach mehrjähriger Tätigkeit als Sekretär des Schweizerischen Gewerbeverbandes wählte ihn der Bundesrat auf den 1. Mai 1973 zum Abteilungschef beim Delegierten für Raumplanung, wo ihm der Aufgabenbereich «Planungen und Konzepte» übertragen wurde.

Paul Good ist 1942 in Mädris/Mels, SG, als Bürger von Mels geboren. Er besuchte in Freiburg 1955/56 das Collège St. Michel und in Immensee 1956–1962 das Gymnasium. 1962/63 Noviziat im Seminar Schöneck, 1963–1965 daselbst Unterricht in Philosophie. 1965–

1967 in München an der Ludwig-Maximilians-Universität Studium der Philosophie, der Neueren Geschichte und der Politischen Wissenschaft. 1967/68 Studienaufenthalt an der Sorbonne und in Nanterre. 1968-1970 wiederum in München, wo er 1970 mit der Studie «Du corps à la chair. Merleau-Ponty's Weg von der Phänomenologie zur «Metaphysik >>> promovierte. 1970–1973 Assistent für Philosophie an der Hochschule St. Gallen, seit 1972 Lehrbeauftragter. 1973 Habilitation in Philosophie aufgrund der Arbeit «Sprache: Fiktion und Funktion. Eine Untersuchung Sprachapriori im Erkenntnisprozess».

Thomas C. Guggenheim, geboren 1932, studierte Jurisprudenz an der Universität Bern (Fürsprecher 1958). Von 1959 bis 1964 war er Gerichtsschreiber, Betreibungs- und Konkursbeamter in Wangen an der Aare, von 1964 bis 1973 Advokat in Wangen und in Bern. 1970 wurde er zum Chef des Rechtsdienstes der Planungs- und Wirtschaftsdirektion der Stadt Bern ernannt; seit

1974 ist er Delegierter für Wohnungsbau. Seine übrigen Ämter: Sekretär der Eidg. Expertenkommission für Fragen der Landesplanung (1964–1966); Mitglied der Kommission zur Ausarbeitung eines Verfassungsartikels Raumplanung (1966/67); Experte der Arbeitsgruppe des Bundes für die Raumplanung (1969–1971); Gemeinderat in Wangen an der Aare (1961–1968); Grossrat des Kantons Bern (seit 1966); Präsident des Planungsverbandes der Region Oberaargau (seit 1968).

Thomas C. Guggenheim ist Mitglied der Sozialdemokratischen Partei und des VPOD.

Martin Lendi, geboren 1933, studierte die Rechte vorab in Zürich, doktorierte 1958 (Dissertation: Legalität und Ermessensfreiheit). Seine weitere Laufbahn: Anwaltspraktikum, Gerichtsschreiber, 1960 Anwaltspatent, 1961 juristischer Mitarbeiter des Baudepartements des Kantons St. Gallen, 1969 Assistenzprofessor für Orts-, Regionalund Landesplanung an der ETH Zürich. Heute ist Martin Lendi Professor für Rechtswissenschaft, insbesondere Planungs- und Verkehrsrecht der ETH Zürich, Mitglied der Leitung des ORL-Instituts (wissenschaftliche Begleitung insbesondere der Arbeitsgruppen Natio-Politologie, nalplanung, Soziologie, Recht und Volkswirtschaft).

Dr. iur. Thomas Pfisterer, LLM, Fürsprecher, geboren am 7. Mai 1941, Schulen in Baden und Aarau, Studium an den Universitäten Basel, Bern und

Yale (Usa). Gerichtsschreiber 1966 bis 1969 am Bezirksgericht Aarau, 1969 bis anfangs 1973 am Aargauischen Obergericht (Verwaltungsgericht). Seither beim Delegierten des Bundesrates für Raumplanung als Leiter der Abteilung «Recht» und nebenamtlich Richter am Aargauischen Verwaltungsgericht.

Leo Schürmann, geboren 1917, promovierte 1939 zum Dr. iur. Nach mehrjähriger Tätigkeit in kantonalen Behörden und in der Privatwirtschaft betrieb er ein eigenes Advokaturbüro in Olten; 1953 wurde er zum Oberrichter gewählt. 1961 Habilitation, seit 1964 ausserordentlicher Professor für Wirtschafts- und Verwaltungsrecht an der Universität Freiburg. Von 1957 bis 1969 war er solothurnischer Kantonsrat, von 1959 bis 1974 Nationalrat. Ende Juli 1974 wurde er zum Mitglied des Direktoriums der Schweizerischen Nationalbank gewählt. Von 1964 bis 1974 präsidierte er die Schweizerische Kartellkommission. Leo Schürmann geniesst einen hervorragenden Ruf als Experte für Gesetzgebungsfragen. Seine Publikationen befassen sich mit wirtschaftlichen und staatspolitischen Problemen.

Gerhard B. Sidler, dipl. Architekt ETHZ, Mitglied SIA, BSA, BSP. Sein Werdegang: 1952–1954 Stadtplanungsamt Detroit/Usa, 1954–1958 Stadtplanungsamt Bern, 1958–1963 Bauverwalter der Stadt Aarau, seit 1963 Stadtplanungsamt Zürich.

In den nächsten Heften lesen Sie:

H.-J. Hoffmann-Nowotny Soziologische Bemerkungen zu den

«Grenzen des Wachstums»

Alfred Ribi Moderner Mensch und Mythos

Gerhard Winterberger Konjunkturpolitik

Felix Philipp Ingold Schwierigkeiten mit dem Vaterland

Das Bild von der Heimat in sowjetischer Sicht



